

---

<b>Prüfungsteilnehmer</b>	<b>Prüfungstermin</b>	<b>Einzelprüfungsnummer</b>
---------------------------	-----------------------	-----------------------------

---

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2008**

**62512**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Griechisch (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Interpretation**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **1**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

---

**Arbeitsanweisung:**

Sophokles lässt im *Ödipus auf Kolonos* Polyneikes vor seinem Angriff auf Theben seinen Vater Ödipus um Hilfe bitten.

Interpretieren Sie diese Rede unter besonderer Berücksichtigung der Leitlinien 2, 4 und 5!

Die übrigen Leitlinien sollen als Anregung zur vertieften Interpretation dienen.

**Bitte wenden!**

## I. TEXT

Πο	ἀλλ' ἐξερῶ· καλῶς γὰρ ἐξηγήη σύ μοι· πρῶτον μὲν αὐτὸν τὸν θεὸν ποιούμενος ἀρωγόν, ἔνθεν μ' ὦδ' ἀνέστησεν μολεῖν ὁ τῆσδε τῆς γῆς κοίρανος, διδούς ἐμοὶ λέξαι τ' ἀκοῦσαι τ' ἀσφαλεῖ σὺν ἐξόδῳ. καὶ ταῦτ' ἀφ' ὑμῶν, ὧ ξένοι, βουλήσομαι καὶ τοῖνδ' ἀδελφαῖν καὶ πατρός κυρεῖν ἐμοί. ἅ δ' ἦλθον, ἤδη σοὶ θέλω λέξαι, πάτερ. γῆς ἐκ πατρῴας ἐξελέηλαμαι φυγᾶς, τοῖς σοῖς ἀνάρχοις οὐνεκ' ἐνθακεῖν θρόνοις γονῆ πεφυκῶς ἤξιον γεραιτέρα. ἀνθ' ὧν μ' Ἐτεοκλῆς, ὧν φύσει νεώτερος, γῆς ἐξέωσεν, οὔτε νικῆσας λόγῳ οὔτ' εἰς ἔλεγχον χειρὸς οὐδ' ἔργου μολῶν, πόλιν δὲ πείσας. ὧν ἐγὼ μάλιστα μὲν τὴν σὴν Ἐρινὺν αἰτίαν εἶναι λέγω· ἔπειτα κάπῳ μάντεων ταύτη κλύω. ἐπεὶ γὰρ ἦλθον Ἄργος ἐς τὸ Δωρικόν, λαβὼν Ἄδραστον πευθερόν, ξυνωμότας ἔστησ' ἑμαυτῷ γῆς ὅσοιπερ Ἀπίας πρῶτοι καλοῦνται καὶ τετίμηνται δορί, ὅπως τὸν ἐπτάλογγον ἐς Θήβας στόλον ξύν τοῖσδ' ἀγείρας ἠ θάνοιμι πανδίκως, ἠ τοὺς τὰδ' ἐκπράξαντας ἐκβάλοιμι γῆς. εἰέν· τί δῆτα νῦν ἀφιγμένος κυρῶ; σοὶ προστροπαίους, ὧ πάτερ, λιτὰς ἔχων, αὐτός τ' ἑμαυτοῦ ξυμμάχων τε τῶν ἐμῶν, οἱ νῦν σὺν ἐπτὰ τάξεσιν σὺν ἐπτὰ τε λόγχαις τὸ Θήβης πεδίον ἀμφιστάσι πᾶν· οἶος δορυσσοῦς Ἀμφιάρεως, τὰ πρῶτα μὲν δόρει κρατύνων, πρῶτα δ' οἰωνῶν ὁδοῖς· ὁ δεῦτερος δ' Αἰτωλὸς Οἰνέως τόκος Τυδεύς· τρίτος δ' Ἐτέοκλος, Ἄργεῖος γεγῶς· τέταρτον Ἴππομέδοντ' ἀπέστειλεν πατήρ Ταλαός· ὁ πέμπτος δ' εὐχεται κατασκαφῆ Καπανεύς τὸ Θήβης ἄστρῳ δηώσειν πυρὶ· ἕκτος δὲ Παρθενόπαιος Ἄρκας ὄρνυται, ἐπώνυμος τῆς πρόσθεν ἀδμήτης χρόνῳ μητρός λοχευθεῖς. πιστός Ἀταλάντης γόνος· ἐγὼ δὲ σός, κεί μὴ σός, ἀλλὰ τοῦ κακοῦ πότμου φυτευθεῖς, σός γέ τοι καλούμενος, ἄγω τὸν Ἄργους ἀφοβὸν ἐς Θήβας στρατόν. οἱ σ' ἀντὶ παίδων τῶνδε καὶ ψυχῆς, πάτερ, ἵκετεύομεν ξύμπαντες ἐξαιτούμενοι μῆνιν βαρεῖαν εἰκαθεῖν ὀρμωμένῳ τῷδ' ἀνδρὶ τοῦμοῦ πρὸς κασιγνήτου τίσιν, ὅς μ' ἐξέωσε κάπεσύλησεν πάτρας. εἰ γὰρ τι πιστόν ἐστιν ἐκ χρηστηρίων, οἷς ἂν σὺ προσθῆ, τοῖσδ' ἔφασκ' εἶναι κράτος. πρὸς νῦν σε κρηνῶν καὶ θεῶν ὁμογνίων αἰτῶ πιθέσθαι καὶ παρειαθεῖν, ἐπεὶ πτωχοὶ μὲν ἡμεῖς καὶ ξένοι, ξένος δὲ σὺ· ἄλλους δὲ θωπεύοντες οἰκοῦμεν σὺ τε κάγῳ, τὸν αὐτὸν δαίμον' ἐξειληχότες. ὁ δ' ἐν δόμοις τύραννος, ὧ τάλας ἐγὼ, κοινῆ καθ' ἡμῶν ἐγγελῶν ἀβρύνεται· ὄν, εἰ σὺ τῆμῃ ξυμπαραστήσῃ φρενί, βραχεῖ σὺν ὄγκῳ καὶ χρόνῳ διασκεδῶ. ὥστ' ἐν δόμοισι τοῖσι σοῖς στήσω σ' ἄγων, στήσω δ' ἑμαυτόν, κείνον ἐκβαλὼν βίᾳ. καὶ ταῦτα σοῦ μὲν ξυνθέλοντος ἔστι μοι κομπεῖν, ἄνευ σοῦ οὐδὲ σωθῆναι σθένῳ.	1285
		1290
		1295
		1300
		1305
		1310
		1315
		1320
		1325
		1330
		1335
		1340
		1345

Fortsetzung nächste Seite!

## II. ÜBERSETZUNG

Po So red' ich denn, da du so trefflich mich berätst.  
Zuerst ruf' ich den Gott, ihn selbst, als Helfer an,  
vor dessen Herd der Landesherr mich aufstehn hieß  
und hierher kommen: hier dürft' ich, so war sein Wort,  
sprechen und hören und gefahrlos weiterziehn.  
Und das, ihr Leute, wünsch' ich, werde nun von euch,  
von meinen Schwestern und dem Vater mir zuteil!  
Weshalb ich komme, Vater, will ich dir berichten jetzt.  
Ich bin ein Flüchtling, aus dem Vaterland verbannt,  
weil ich verlangt', auf deinem herrscherlosen Thron  
zu sitzen, da ich ja der erstgeborne bin.  
Deshalb hat mich Eteokles, der Jüngere,  
des Lands verwiesen; nicht mit Gründen siegt' er ob  
und trat auch den Beweis des Arms, des Kampfs nicht an:  
die Stadt beschwatz' er. Hieran fällt die meiste Schuld,  
sag' ich, der Rachegöttin deines Hauses zu,  
und dann erklären es mir auch die Seher so.  
Denn als ich nun nach Argos kam, ins Dorische,  
ward Adrastos mein Schwiegervater: ich gewann  
zu Mitverschwornen alle, die im Apischen Land  
als erste Kämpfer gelten und in Ehren stehn:  
mit ihnen bracht' ich sieben Heere für den Zug  
nach Theben auf, will fallen im gerechten Kampf  
oder die Schuldigen vertreiben aus dem Land.  
Genug! Mit welcher Absicht komm' ich nun hierher?  
Dir, Vater, trag' ich flehentliche Bitten vor  
für mich und alle, die mit mir verbündet sind,  
die, sieben Führer mit dem siebenfachen Heer,  
auf Thebens Erde stehend es umlagern rings:  
so Amphiareos, kriegerisch, im Kampf voran,  
voran auch, wo's den Vogelflug zu deuten gilt;  
ferner der Sohn des Oineus aus Aitolien,  
Tydeus; der dritte stammt aus Argos: Eteoklos;  
als vierten sandte seinen Sohn Hippomedon  
Talaos, und der fünfte, Kapaneus, beschwört,  
die Burg von Theben einzuäschern bis zum Grund.  
Arkadiens Parthenopaios stürmt als sechster: nach  
der Mutter heißt er so, die lange Jungfrau blieb,  
bevor sie ihn gebar, Atalantas echter Sohn, -  
und ich, der deine, und wenn nicht, so doch der Sohn  
des schlimmen Schicksals und der deinige genannt,  
ich führe gegen Theben Argos' tapfres Heer.  
Wir alle, Vater, bitten bei den Mädchen hier,  
bei deinem Leben bitten wir dich flehentlich:  
laß ab vom schweren Zorne gegen diesen Mann,  
da ich an meinem Bruder Rache nehmen will,  
der aus der Heimat mich verstoßen und verbannt.  
Denn wenn an Göttersprüchen etwas Wahres ist:  
der werde siegen, dem du beistehst, künden sie.  
Drum bei den Quellen, bei den Göttern unsres Stamms  
bitt' ich dich nachzugeben, zu vertrauen, da  
wir Bettler sind und Fremdlinge, Fremdling auch du,  
und leben, indem wir andren schmeicheln, du und ich,  
die wir vom selben Schicksalsfluch betroffen sind.  
Und er, daheim Gewaltherr, - o ich Elender! -  
Verlacht uns alle beide nun und brüstet sich.  
Doch ihn, wenn du nur meinem Plan beitreten willst,  
zerschmettr' ich mit geringer Müh' in kurzer Frist.  
In dein Besitztum setz' ich dann dich wieder ein  
und auch mich selber, hab' ich ihn erst weggejagt.  
So darf ich mich berühmen, wenn du mit mir ziehst;  
doch ohne dich ist keine Rettung mehr für mich.